



3 gegen 3 Liga in Düsseldorf - Infoblatt – Spielregeln und Empfehlungen zum erfolgreichen Kinderfußball im Grundlagenbereich.

Liebe Interessierte,

wir Trainer und Verantwortliche der 3 gegen 3-Liga in Düsseldorf setzen die vom DFB empfohlenen neuen Spielformen für den Kinderfußball in die Praxis um und dies in einem Pilotprojekt im geregelten Staffelnbetrieb.

In der Saison 2021/2022 haben 41 Vereine insgesamt 182 Mannschaften der G- und F-Junioren für den Spielbetrieb gemeldet. Davon möchten 20 Vereine mit insgesamt 41 Mannschaften die neue Spielform erproben.

Zur einheitlichen Organisation des Spielbetriebs in den verschiedenen Altersklassen haben wir uns im Rahmen einer Arbeitsgruppe auf Kreisebene auf zwei Spielformen geeinigt, die wir an jedem Spieltag an möglichst allen Spielorten gleichzeitig umsetzen wollen.

Allgemeines zur Spieltagsplanung und Durchführung in den neuen Spielformen

Gespielt wird in 2 Spielformen

G-Jugend
2vs2 / 3vs3
ohne Torwart

F-Jugend
3vs3 / 4 vs 4
ohne Torwart

F-Jugend
3+1 vs 3+1
mit Torwart



Feldgrößen

- Auf einem Halbfeld werden 3 bis 4 Felder markiert.
- Die Spielfeldgröße beträgt 20x15 Meter (G-Jugend) oder 28x22 Meter (F-Jugend) unabhängig von der Spielform.
- Die Schusszone beim Spiel auf Kleinfeldtore beträgt 6 Meter und ist sichtbar abzugrenzen.

Allgemeine Spieltagsregeln

- Es wird nach den bekannten Fair-Play-Regeln (d.h. ohne Schiedsrichter) gespielt.
- Die Eltern halten einen Abstand von ca. 20 Metern zum Spiel und wirken nicht auf das Spiel und/oder die Kinder ein.
- Am Spielfeldrand dürfen nur die Rotationsspieler sowie jeweils ein Trainer/Betreuer pro Mannschaft stehen. Alle anderen Unbeteiligten haben den oben genannten Abstand einzuhalten.
- Die Trainer/Betreuer stehen zusammen auf einer Seite am Spielfeldrand, coachen kaum bis wenig und sorgen vor allem für die Rotation der Spieler. Nur bei groben Regelverstößen und/oder Uneinigkeit zwischen den Mannschaften greift einer der Trainer/Betreuer ins Spielgeschehen ein.
- Es findet keine Ergebnissammlung statt und die Ergebnisse werden auch nicht ausgewertet. Es gibt keinen Spieltags-/Gruppensieger, da die Ergebnisse ausdrücklich in den Hintergrund treten sollen. Es zählt einzig die fußballerische Ausbildung und das Fußballerlebnis der Kinder.
- Der konkrete Spielplan wird seitens des Heimvereins erstellt. Der Gastverein meldet dafür frühzeitig, spätestens bis Donnerstagabend 19 Uhr die Mannschafts-/Teamsstärke an den Heimverein. Der erzeugte Spielplan wird zeitnah an den Gastverein zurückgeschickt. Etwaige Änderungen hinsichtlich der Team- und/oder Mannstärke können am Spieltag zu einer Änderung des Spielplans führen.
- Die Dokumentation der Spiele findet seitens des Heimvereins im DFBnet im Rahmen der Ergebnismeldung statt. Die vorherige Freigabe des Spielberichts vor Spielbeginn hat daher weiterhin zu erfolgen. Bei der Erstellung des Spielberichts sind folgende Angaben vonnöten:
 - a) Schiedsrichter = Fair Play
 - b) Trainerbank (Mannschaftsverantwortliche)
 - c) Werbung
 - d) Startaufstellung und alle anderen Spieler per Auswechslung aufführen
 - e) Spielleiter eintragen
 - f) Spielergebnis standardmäßig 0:0 erfassen
 - g) Spielzeiten eintragen
 - h) Anzahl Zuschauer
 - i) Feld Vorkommnisse bearbeiten und ggf. im Spielbericht erfassen

Spieleranzahl

- Die Trainer teilen ihre Mannschaft in kleine Teams auf. Jedes Team soll aus 3 bis 5 Spieler bestehen (3 Feldspieler und 1-2 Rotationsspieler). Beim 3+1 ergänzt ein Torwart das Team.
- Ein Wechsel des Rotationsspielers erfolgt nach jedem Tor, spätestens jedoch nach 1 Minute Spielzeit.

Spielregeln

- Neben den allgemein bekannten Fair-Play-Regeln im G- und F-Jugendbereich gelten zusätzlich die nachfolgend aufgeführten besonderen Bestimmungen.
- Die Spieleröffnung erfolgt jeweils durch die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft. Der Betreuer am Spielfeldrand rollt den Ball zur sog. „Heimmannschaft“ ein.
- Bei Seitenaus wird der Ball eingedribbelt oder eingepasst. Der eindribbelnde Spieler darf selbst nach einem zweiten Kontakt auf ein Tor abschließen. Es ist darauf zu achten, dass der Ball auf der Seitenlinie liegt und der Spieler nicht aus dem Seitenaus mit Geschwindigkeitsüberschuss eindribbelt.
- Statt eines Eckballs wird der Ball vom Markierungshütchen der Schusszone eingedribbelt oder eingepasst. Gleiches gilt für den Ausball, wenn der Ball im Seitenaus der Schusszone landet.
- Der Abstand bei Spielfortsetzung nach Seitenaus, Eckball, einfacher Regelverstoß im Feld, beträgt immer mindestens 3 Meter.
- Nach einem Torerfolg oder Toraus wird das Spiel durch Eindribbeln von der Torauslinie fortgesetzt. Dabei darf sich kein Gegenspieler in der Schusszone aufhalten. Zusätzliche Empfehlung: Ist der Druck für das spieleröffnende Team weiterhin zu groß, sollten die Gegenspieler bis zur Mittellinie zurückgehen.
- Führt ein Team mit 3 Toren, wechselt das unterlegene Team einen 4. Feldspieler ein und spielt in Überzahl (4 vs. 3), bis der Abstand nur noch 1 Tor beträgt. Hat das unterlegene Team nur 3 Feldspieler, wechselt das führende Team einen Feldspieler aus und spielt in Unterzahl (3 vs. 2).
- Grober Regelverstoß/Torverhinderung in der Schusszone: Bei einem Regelverstoß innerhalb der eigenen Schusszone, erhält die gefoulte Mannschaft einen Strafangriff sog. Penalty. Ein Spieler der gefoulten Mannschaft startet mit Ball zum Dribbling auf Höhe der Mittellinie. Ein Spieler der verteidigenden Mannschaft steht in der eigenen Schusszone und darf verteidigen. Alle anderen Spieler befinden sich in hinter dem Angreifer auf der Torauslinie. Der Penalty ist beendet, wenn ein Tor fällt oder der Ball die Schusszone verlassen hat. Das Spiel wird anschließend mit Abstoß fortgesetzt.

Torwartspiel

- Der Torwart soll ermutigt werden, aktiv mitzuspielen.
- Beim Rückpass auf den Torwart sollte dieser die Hände nicht benutzen. Ein Regelverstoß ist aber nicht zu bestrafen.
- Die Spieleröffnung sollte ohne Abschlag/Abwurf über die Mittellinie erfolgen. Bei grobem Regelverstoß ist der Abstoß zu wiederholen.

Spielmodus

- Der Modus lautet Jeder-gegen-Jeden und ist vorab durch die Heimmannschaft in Abstimmung mit dem Gast aufgeplant worden. Die Anzahl der Spiele richtet sich nach der jeweiligen Mannschaftsgröße und der eingeteilten Teams.
- Die Spielzeit pro Team beträgt ca. 6 x 7 Minuten = 42 Minuten.
- Die geplante Gesamtdauer des Spieltags sollte rd. 60 Minuten betragen.

Schlussbemerkungen

Dieses Regelwerk wird bei Bedarf regelmäßig angepasst. Etwaige Hinweise/Verbesserungsvorschläge können an die Staffelleiterin Stephanie Dreilich-Sameiske oder an den KJA-Vorsitzenden Rudolf Schwarzer gegeben werden.

Wir hoffen, euch durch dieses Infoblatt umfassend informiert zu haben. Fragen dazu könnt ihr uns jederzeit stellen. Wir freuen uns über jedes Feedback. Wir wünschen euch und allen Kindern eine tolle Saison in den neuen Spielformen.